



Ingenieurbüro
Hendl

Thomas Hendl
Dipl.-Ing.

Dornierstr. 4
88677 Markdorf

Tel. 07544 / 74 19 470
Fax 07544 / 74 19 479
info@passivhaus15.de
www.passivhaus15.de

Neubau Rettungswache DRK Markdorf, Keltenschanze, Flurst. 3450/1

Bauherr:
Deutsches Rotes Kreuz
Rettungsdienst Bodensee-Oberschwaben gGmbH
Birkenweg 12
88250 Weingarten

Erläuterung zum Bauvorhaben/ Planungseckdaten:

Geplantes Vorhaben:

Rettungswache nach Förderrichtlinie für
2 Rettungsfahrzeuge und
1 Notarztfahrzeug/ Notarztstationierung im Gebäude.

BRI ca. 3000 m³
NFL ca. 570 m²
Gebäude: eingeschossig

Das Gebäude ist den Funktionsbereichen entsprechen klar aufgeteilt, gem. den Arbeitsstättenrichtlinien ist die Rettungswache eingeschossig geplant. Der Kern bildet die Fahrzeughalle mit ca. 5,50 m Gesamthöhe, die Funktionsräume sind beidseitig von der Fahrzeughalle angeordnet und haben eine Gesamthöhe von ca. 4 m.

Das Gebäude ist als Massivbau mit Putzfassade in hellen Farbtönungen geplant. Die Aussenhülle ist energetisch hochgedämmt, die Fahrzeughalle mit einer Photovoltaikanlage versehen, die Dachflächen sind extensiv begrünt.

Stellplatzflächen sind wasserdurchlässig vorgesehen, der Ausfahrtsbereich für die Einsatzfahrzeuge wird asphaltiert.

Die Fahrzeughalle erfordert eine Aussenstellfläche vor den Toren mit 7,00 m. Mit den Garagrößen und dem Erschliessungsflur ergibt sich ein Bedarf von ca. 19,35 m. Die Baufensterbreite (die beiden Längsseiten sind nicht parallel) einschl. Abstand zur Grundstücksgrenze beträgt im Mittel ca. 17,70 m. Daraus ergibt sich eine Überschreitung des Baufensters im rückwertigen Bereich um ca. 1,65m. Durch die Überschreitung der Baufensters wird die GRZ aus der Bebauungsplanvorgabe nicht überschritten. Die „private Grünfläche“ (3,00 m) bleibt unberührt.

Seite 1





Räumlichkeiten gem. Förderrichtlinie:

- Fahrzeughalle mit Verbindung zu den Sanitärbereichen/ Umkleiden sowie der Einsatzankleidebereich (Schutzkleidung),

Lager/ Nebenräume für die Fahrzeuge, wie

- Medizinlager
- KFZ-Lager
- Gerätepflege
- Sauerstofflager

-Aufenthaltsbereich und Verwaltung, sowie die

- Ruheräume

- Schulungsraum mit 25 m² für interne Schulungen der Wachenmitarbeiter.

Die Stellplatzanzahl (10 Stück) entspricht der Anzahl der Mitarbeiter pro Schicht

Zeitliche Planungsphase:

- Vorstellung in Gemeinderatssitzung Jan.2024
- Förderantrag bis März 2024
- Grundstückskauf nach Förderzusage/ Baugenehmigung
- Gepl. Baubeginn 2025

Anlagen:

Planentwurf vom 13.12.2023/ Grundriss und Modellansichten